

RS OGH 1981/10/5 Bkd13/81, Bkd100/85, Bkd109/89, 10Bkd6/03

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 05.10.1981

Norm

DSt 1872 §2 C3

DSt 1990 §1 C1

Rechtssatz

Ein im Rahmen der Verfahrenshilfe bestellter Rechtsanwalt, der zur Hereinbringung seiner Kosten nicht im Sinne des§ 71 ZPO vorgeht, sondern der Partei seine Kostennote und seinen Honoraranspruch klagsweise geltend macht, begeht das Disziplinarvergehen der Berufspflichtenverletzung und der (empfindlichen) Beeinträchtigung von Ehre und Ansehen des Anwaltsstandes.

Entscheidungstexte

- Bkd 13/81
Entscheidungstext OGH 05.10.1981 Bkd 13/81
Veröff: AnwBI 1982,623
- Bkd 100/85
Entscheidungstext OGH 21.04.1986 Bkd 100/85
Vgl auch; Veröff: AnwBI 1987,21
- Bkd 109/89
Entscheidungstext OGH 02.04.1990 Bkd 109/89
Vgl auch
- 10 Bkd 6/03
Entscheidungstext OGH 27.10.2003 10 Bkd 6/03
Ähnlich; Beisatz: Hier: Ein zum Sachwalter bestellter Rechtsanwalt fordert den Betroffenen zur Leistung eines Kostenvorschusses auf. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0055320

Dokumentnummer

JJR_19811005_OGH0002_000BKD00013_8100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at